

E-Scooter-Unfall: Fahrer unter Alkoholeinfluss gestürzt

E-Scooter Fahrer stürzt in Neubrandenburg unter Alkoholeinfluss - Aktuelle Meldung der Polizei POL-NB. Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Tragischer Unfall durch Alkoholeinfluss eines E-Scooter Fahrers

Ein verheerender Unfall erschütterte kürzlich die Stadt Neubrandenburg, als ein 44-jähriger deutscher Staatsbürger unter erheblichem Alkoholeinfluss mit seinem E-Scooter verunglückte. Der Vorfall ereignete sich in den frühen Morgenstunden des 06. Juli 2024 auf der Demminer Straße.

Der Fahrer des E-Scooters verlor die Kontrolle über sein Gefährt und stürzte zu Boden, wobei er sich leicht verletzte. Glücklicherweise wurde er schnell von Rettungskräften versorgt und ins örtliche Klinikum gebracht. Bei der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten sofort einen starken Alkoholgeruch in der Atemluft des Fahrers fest. Ein daraufhin durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen schockierenden Wert von 2,2 Promille.

Ein Ermittlungsverfahren wurde unverzüglich eingeleitet, da der Verdacht besteht, dass der Fahrer das Elektrofahrzeug unter dem Einfluss von Alkohol geführt hat. Als Konsequenz wurde sein Führerschein vorläufig eingezogen. Glücklicherweise entstand bei dem Unfall kein weiterer Sachschaden, aber die Tragweite des Vorfalls verdeutlicht die Gefahren des Alkoholkonsums im Straßenverkehr.

Dieser Unfall dient als ernste Warnung vor den Folgen des Trinkens und Fahrens, und soll dazu beitragen, weitere tragische Vorfälle dieser Art zu verhindern. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer sollte stets oberste Priorität haben, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

Es bleibt zu hoffen, dass dieser Vorfall als Mahnung dient und dazu beiträgt, das Bewusstsein für die Risiken von Alkoholkonsum am Steuer zu schärfen. Die Polizei mahnt alle Verkehrsteilnehmer zur Vorsicht und zur Einhaltung der Verkehrsregeln, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de